

FUSSBALL

Geisterspiel für ZSKA Moskau

Die UEFA hat die Wertung des Halbfinal-Rückspiels im UEFA-Cup zwischen ZSKA Moskau und dem AC Parma (3:0) bestätigt, gleichzeitig aber auch die Russen wegen der Ausschreitungen während der Partie mit einem Geisterspiel bestraft. Die Moskauer müssen ihre nächste Europacup-Partie unter Ausschluss der Öffentlichkeit austragen, ein weiteres Heimspiel des Armeeklubs wurde zur Bewährung ausgesetzt. Ausserdem wurde der Verein mit einer Busse in der Höhe von 65 000 Euro belegt. Die UEFA-Disziplinarkommission reagierte damit auf die Vorfälle in der 20. Minute, als Parma-Torwart Lucca Bucci von einem Feuerwerkskörper aus der ZSKA-Panikre getroffen worden war und kurze Zeit später ausgewechselt werden musste. (si)

2.-Liga-Interregionale

FC Landquart-Herrschaft - FC Balzers 2:2, USV Eschen/Mauren - FC Winterthur U21 verschoben, FC Effretikon - FC Bazenheld verschoben, SV Schaffhausen - FC Beringen 3:2, FC Uster 1 - SC Brühl 1:1, FC Rapperswil-Jona - FC Oberwinterthur 1 1:2, FC Amriswil - FC Rorschach 2:0.

Table with 3 columns: Rank, Team Name, Points, Goals For, Goals Against. Lists teams like FC Rapperswil-Jona, SV Schaffhausen, FC Winterthur U21, FC Balzers, etc.

Nationalliga A Frauen

FC Zuchwil - FC Bern 1:1, FC Schwerzenbach - SV Seebach ZH 2:3, SC LUwin.ch - FC Malters 4:1, FC Rapid Lugano - Ruggell-Liechtenstein 2:0.

Table with 3 columns: Rank, Team Name, Points, Goals For, Goals Against. Lists teams like SC LUwin.ch, FC Rapid Lugano, FC Bern, etc.

U19 Frauen

FC Malters - Ruggell-Liechtenstein 1:2, FC Schwerzenbach - US Giubiasco 5:1, FC Rapid Lugano - FC Bern 1:4, FC Concordia BS - SC Worb 3:0.

Table with 3 columns: Rank, Team Name, Points, Goals For, Goals Against. Lists teams like FC Schwerzenbach, FC Malters, FC Rapid Lugano, etc.

U19 Herren

FC Vaduz - FC Concordia BS 2:1, AC Bellinzona - SC YF Juventus 3:5, FC Baden - FC Aarau 1:4, FC Schaffhausen - FC Wil 1900 0:1.

Table with 3 columns: Rank, Team Name, Points, Goals For, Goals Against. Lists teams like FC Aarau, FC Vaduz, FC Concordia BS, etc.

U18

FC Luzern - SC Kriens 1:1, FC St. Gallen - FC Winterthur 2:3, AC Lugano - Servette FC 3:1, Neuchâtel Xamax FC - FC Sion 2:0, Team Liechtenstein - FC Zürich 0:2, BSC Young Boys - Team Lausanne 1:2.

Table with 3 columns: Rank, Team Name, Points, Goals For, Goals Against. Lists teams like FC Basel, Grasshopper-Club Zürich, FC Luzern, etc.

U16

Team Liechtenstein - FC Zürich 1:1, FC Schaffhausen - SC Kriens 1:2, AC Lugano - FC Aarau 2:4, FC Wil 1900 - FC Solothurn 0:0, FC St. Gallen - FC Winterthur 1:3, AC Bellinzona - FC Baden 7:1.

Table with 3 columns: Rank, Team Name, Points, Goals For, Goals Against. Lists teams like FC Aarau, FC Winterthur, AC Bellinzona, etc.

U15

Team Mendrisiotto - Team Liechtenstein 1:1, SC Kriens - Grasshopper-Club Zürich 4:3, FC Luzern - Team Locarnese 3:3, FC Zürich - AC Bellinzona 7:0, AC Lugano - Team Graubünden 8:0, FC Wil 1900 - FC St. Gallen 0:3.

Table with 3 columns: Rank, Team Name, Points, Goals For, Goals Against. Lists teams like FC Zürich, AC Lugano, FC Luzern, etc.

Balzers ergattert Punkt

Landquart-Herrschaft und Balzers trennen sich 2:2 (1:1)

LANDQUART - Am Ende stand es zwischen Landquart und dem FC Balzers 2:2. Dem Spielverlauf entspricht dieses Resultat nicht unbedingt, gab der FC Balzers über weite Strecken doch eindeutig den Ton an.

• Oliver Beck

Der FC Balzers startete optimal ins Duell mit dem FC Landquart-Herrschaft. Bereits nach fünf Minuten zappelte der Ball erstmals im Netz des Gegners. Özgün hatte eine Flanke von Franz-Josef Vogt muster-gültig mit dem Kopf eingekickt. Auch nach dem raschen Führungstreffer hatten die Balzner mehr vom Spiel. Landquart operierte ideenlos, versuchte es meist nur mit langen Bällen. Ganz anders die Gäste, die an diesem Tag spielerisch eindeutig mehr zu Stande brachten. Dennoch lautete das Score nach 20 Spielminuten plötzlich 1:1: Nach einem Pressball war die Kugel Richtung FCB-Gehäuse gesprungen, ein gegnerischer Angreifer stand mutterseelenallein vor Goalie Roman Vogt und traf zum Ausgleich.

FCB blieb am Drücker

Zu schocken vermochte dieser Rückschlag den FC Balzers nicht,



Marcel Müller und Co. erkämpften sich in Landquart einen Punkt.

vielmehr hielten die Prinzen-Schützlinge das Zeppter weiterhin fest in der Hand und suchte die erneute Führung. Finden konnten sie diese aber nicht, im Gegenteil, es waren die Gastgeber, die mit ihrer zweiten richtigen Torchance, welcher ein Patzer von Marcel Müller vorausging, überraschend in Führung gingen. Geschockt? Denkste! Auch vom zweiten Gegentor liessen sich die Balzner nicht beirren und spielten nach vorne. Und endlich wurden sie dafür auch belohnt. Carlo Cortese, zehn Minuten zuvor eingewechselt, behielt bei der Ausführung eines Foulelfmeters die Nerven und bescherte dem FCB so zumindest noch einen Zähler (80.).

Spielerisch stark

«Insgesamt zeigten wir eine sehr gute Partie. Spielerisch und kämpferisch war das in diesem Jahr mit das Beste», analysierte der Balzner Spielertrainer Roger Prinzen das Landquart-Spiel.

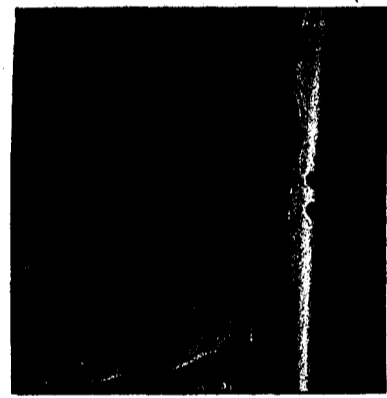
Landquart-Herrschaft - Balzers 2:2 (1:1)

FC Balzers: R. Vogt; Söldi, Ioanna, Wolfinger, R. J. Vogt (65. T. Frick), Büchel, Müller, D. Frick, Fritsche, Pietrafesa (70. Cortese), Özgün. Gelbe Karten: Wolfinger, Fritsche. Bemerkung: Gelb-Rote Karte für Landquart (70.). Tore: 5. Özgün 0:1, 20:1:1. 65. 2:1, 80. Cortese 2:2 (Foulelfmeter).

Chancen nicht genutzt

Ruggell-Liechtenstein unterliegt Rapid-Lugano mit 0:2

LUGANO - In einem intensiven Match setzte sich der Co-Leader FC Rapid-Lugano auf dem Sportplatz Breganzona gegen Ruggell-Liechtenstein in der Nationalliga A der Frauen verdientermessen mit 2:0 durch.



Ruggells Corina Büchel.

Die Equipe der Ticinesi war auf allen Positionen sehr ausgeglichen besetzt und vergab im Laufe der Partie einige hochkarätige Torchancen, sodass Ruggell bis zur 85. Minute im Spiel blieb. Mit Rutten als Spielgestalterin und den Stürmerinnen Ricco und Di Fonzo hatte der Platzclub überragende Akteurinnen in den eigenen Reihen. Auf der Seite der Ruggellerinnen darf der Kampfgeist sowie Torfrau Claudio Herzog als Positivum angesehen

sampte Team sichtlich enttäuscht über die Auswärtsniederlage: «Unser Kombinationspiel lief heute nicht nach Wunsch und vorne nutzen wir die wenigen Möglichkeiten nicht. So kann man nicht gewinnen.» (grnk)

Rapid-Lugano - Ruggell-Liechtenstein 2:0 (1:0)

Breganzona, Campo sportiva. 45 Zuschauer. SR: Charbel Kalf (Neuenhof). Tore: 23. Ricco 1:0, 85. Macri 2:0. FC Ruggell-Liechtenstein: Claudia Herzog, Tunja Ditt, Fabienne Dori, Bianca Enzinger, Ursina Capeter (71. Julie Oehri), Daniela Künzler, Katrin Eggenberger, Barbara Schlegel, Monika Zuttiger, Melanie Künzler (57. Corina Büchel), Carmen Alabor. FC Rapid Lugano: Dusi, Francella, Maffioli, Comenali, Manuela Canonica, Monica Canonica (64. Macri), Osterwalder, Rutten, Fanchez (46. Gyax), Di Fonzo, Ricco. Bemerkungen: Ruggell ohne Petra Rietberger (verletzt), Ramona Kessler (Ferien), Martina Ploer (rekonvaleszent), Anja Stadelmann (U-19). 48. Minute Offside-Tor von Ricco annulliert. 52. Minute Pfostenschuss Di Fonzo. Gelbe Karten: 55. Alabor (Foul), 61. Di Fonzo (Reklamieren). Eckbälle: 3:1.

werden. Carmen Alabor konnte im Angriff die wenigen Möglichkeiten nicht nutzen.

Die Haagerin Katrin Eggenberger zeigte sich im Anschluss an das Spiel stellvertretend für das ge-

FCV-U19 siegt im Verfolgerduell

Unentschieden für LFV-U15 und LFV-U16 - FL-U18 verliert gegen FCZ

SCHAAN - Die U19 des FC Vaduz erzielte am Wochenende für den einzigen Sieg einer FL-Nachwuchsmannschaft (2:1 gegen Concordia Basel). Die LFV-U15 und die LFV-U16 spielten jeweils 1:1-Remis, Liechtensteins U18-Team musste sich dem FC Zürich mit 1:0 geschlagen geben.

• Oliver Beck

Im Verfolgerduell zwischen der FCV-U19 (Platz 2) und Concordia Basel (Platz 3) behielten die Vaduzer die Oberhand und können so weiter auf die Tabellenspitze schieben. Leader Aarau hat sechs Punkte Vorsprung auf die Weiler-Schützlinge, allerdings auch ein Spiel mehr ausgetragen. Die drei Punkte mussten sich die FCV-Kicker aber hart erarbeiten. Martin Büchel hatte Vaduz bereits nach 12 Minuten mit 1:0 in Front gebracht, doch

kurz nach Beginn der zweiten Hälfte erzielten die Gäste den Ausgleich (47.). Der eingewechselte Ridjic sorgte sieben Minuten vor Schluss dafür, dass doch noch alle drei Punkte im Rheinparkstadion blieben.

Nicht überzeugend

Eine Woche nach dem so herbeigesehten «Dreier» im Heimspiel gegen Servette Genf setzte es zu Hause gegen den FC Zürich wieder eine Niederlage. Zwar spielte der FCZ keineswegs überragend, eine durchschnittliche Leistung reichte aber gegen eine LFV-Truppe, in der laut Trainer Josef Weikl viele Spieler «unter ihrem Leistungsvermögen geblieben sind».

Den Sieg verschenkt

Lange Zeit deutete im Spiel zwischen Liechtensteins arg ersatzgeschwächter U16-Auswahl (fünf Spieler fehlten verletzt) und dem

FC Zürich alles auf einen LFV-Sieg hin. Schwitzer hatte seine Farben nach 55 Minuten verdient per Elf-meter in Führung geschossen und die Weichen auf Sieg gestellt. In der fünften (!) Minute der Nachspielzeit ergatterten die Zürcher Gäste dank eines individuellen Fehlers in Reihen der FL-Kicker aber doch noch einen Punkt. «Ein Punkt ist eindeutig zu wenig, es hätten drei sein müssen. Manchmal fehlt uns die Cleverness», so Trainer Markus Gassner.

U15 spielt Remis

Eine überzeugende Leistung lieferte Liechtensteins U15-Auswahl beim Team Mendrisiotto ab. Während der gesamten 90 Minuten lieferten die Frommenwiler-Schützlinge eine ansprechende Leistung ab, vergassen dabei aber öfters den Ball ins Tor zu schiessen. Nachdem die FL-Kicker unglücklich in Rückstand geraten waren (55.)

konnte Demirci nur fünf Minuten später ausgleichen. Zu mehr reichte es trotz mehrerer hochkarätiger Torchancen aber nicht.

FC Vaduz U19 - Concordia Basel 2:1 (1:0)

Vaduz: Meier; Hoeb, Sturzenegger, Abdi, Mustedanagic (54. Beqiri); Hammer (63. Ridjic), Schwitzer; Erne, M. Büchel (73. Bühler), Ritzberger; Manojlovic. Bemerkung: Vaduz ohne Biedermann, Clemente, Tinner (alle verletzt), Meier II, Salihu (beide rekonvaleszent), S. Büchel und Bamundun (beide gesperrt). Tore: 12. M. Büchel 1:0, 47. 1:1, 83. Ridjic 2:1.

U18 Liechtenstein - FC Zürich 0:2 (0:1)

Liechtenstein: Ammann; Spah, Löchinger, Bühler, Pettinco; Kabashi (44. Ridjic), Blag, Vogel (28. Abdi), Akry (65. Sturzenegger); Büchel, Haas. Tore: 28. 0:1, 52. 0:2.

U16 Liechtenstein - FC Zürich 1:1 (0:0)

Liechtenstein: Büchel; Kindler, Nuhija, Behuku, Schöpfer; Hanelmann, Haer (55. Hüter), Burak, Christen (85. Haber); Yildiz, Schwitzer. Rote Karte: 95. Hüter (Reklamieren). Bemerkung: Liechtenstein ohne Bärzle, Rochstetter, Wolfinger, Beck, Hemmerle (alle verletzt) und Kieber (gesperrt). Tore: 55. Schwitzer 1:0, 95. 1:1.

Mendrisiotto - U18 Liechtenstein 1:1 (0:0)

Liechtenstein: Kobler; Bührler, Schwarz, Platz, Sprenger; Hanelmann (73. Zurflüh), Telle (40. Demirci), Haer, Genesebeln, Kaufmann (60. Quaderer), Eberle. Tore: 55. 1:0, 60. Demirci 1:1.